

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 16:10 Uhr

Anwesende:

- Mitglieder AS: 20 stimmberechtigte Mitglieder
Monty Beauchamp kommt zu TOP 2 dazu, somit 21 Mitglieder
- Beratende Teilnehmer*innen und Gäste gem. Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Feststellung der Tagesordnung

Nichtöffentlicher Teil:

2. Stellungnahme zur Bestellung einer Honorarprofessur für das Fachgebiet "Innovative Manufacturing Technologies" im Fachbereich 2

Öffentlicher Teil:

3. Genehmigung des Protokolls der 446. Sitzung am 29.06.2026
4. Informationen und Berichte einschl. Fragen an die Berichtenden
 - Mitglieder des Präsidiums
 - stellv. hauptberufliche Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte
5. Antrag auf Zweckbestimmung einer Professur für das Fachgebiet Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Management von Organisationen im FB 3
6. Forschungsstrukturen
7. Neufassung Rundschreiben 03/19
8. Weiteres Verfahren bezüglich der Umfrage der Studierenden
9. Verschiedenes

Protokoll

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende, Kristoff Ritlewski, begrüßt die Teilnehmer*innen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. Weiterhin informiert er, dass der neue AS sich soeben konstituiert hat. Regina Zeitner wurde zur Vorsitzenden gewählt, Daniela Hensel übernimmt den stellvertretenden Vorsitz.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 2 Stellungnahme zur Bestellung einer Honorarprofessur für das Fachgebiet "Innovative Manufacturing Technologies" im Fachbereich 2

Beschluss 1811/2026 vom 13.07.2026

Der Akademische Senat stimmt der Honorarprofessur zu.

Stephan Salinger fragt in diesem Zusammenhang nach dem Stand der Überarbeitung der Richtlinie durch das erweiterte Präsidium. Frau Rauscher-Scheibe informiert, dass die Vorlage bereits überarbeitet ist und sich in der Endredaktion befindet. Anschließend wird sie dem AS vorgelegt.

Öffentlicher Teil

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 446. Sitzung am 29.06.2026

Das Protokoll der 446. Sitzung am 29.06.2026 wird ohne Änderungen genehmigt.

Beschluss 1812/2026 vom 13.07.2026

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 446. Sitzung am 29.06.2026.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 1

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 446. Sitzung mit 20 Ja-Stimmen.

TOP 4 Informationen und Berichte einschl. Fragen an die Berichtenden

Frau Rauscher-Scheibe informiert, dass sie ein Dankschreiben und einen Zeitplan der Perspektivkommission erhalten hat, die dem Protokoll als Anlagen beigelegt werden.

Frau Molthagen-Schnöring berichtet über folgende Punkte:

- Transferale hat mit einem vielseitigen Programm stattgefunden. Dank an alle Beteiligten.
- Ausgründungen: einheitliches Modell für IP-Transfer gemeinsam mit den anderen Berliner Wissenschaftseinrichtungen erarbeitet.
- Forschungspreis: Vorschläge können bis zum letzten Vorlesungstag eingereicht werden.

Frau Müller informiert über einen Workshop zu KI in der Lehre, der im Oktober stattfinden wird.

Herr Wendler berichtet über folgende Punkte:

- Studentische Hilfskräfte:
Die Tarifeinigung zum TV Stud III sieht rückwirkend ab 1. Januar 2026 eine Erhöhung des Stundenentgelts auf 15,08 Euro und ab 1. Januar 2027 auf 15,90 Euro vor; ab 2028 wird das Entgelt dynamisch an die Entwicklung im TV-L gekoppelt. Die Hochschulleitung soll der Einigung zustimmen und die Personalverwaltung beauftragen, die Zustimmung fristgerecht bis zum 27. Juli 2026 gegenüber KAV Berlin, ver.di und GEW zu erklären.

- Personalia

Frau Tchoumbou Tchoumbou, ehemals DGF FB 4, hat die Leitung des Allgemeinen Studierenden Services (ASS) übernommen. Mit Frau Tchoumbou Tchoumbou konnte die Hochschule eine außerordentlich erfahrende und professionell arbeitende Kollegin für diese wichtige Aufgabe gewinnen. Die Nachbesetzung der DGF-Stelle am FB 4 ist in Arbeit.

Weiterhin berichtet Herr Wendler über das neue CaMS-Projekt (Details s. Anlage).

Das Projekt zur Einführung des Campus-Management-Systems ist in zentralen Arbeitspaketen weit fortgeschritten. Der geplante Livegang für HISinOne STU ist auf den Bewerbungsstart am 16.11.2026 ausgerichtet (Slide 14). Parallel läuft das EXA-Vorprojekt mit Planung des späteren Prüfungs- und Veranstaltungsmanagements (Slides 15–17).

Wichtigste Erfolge:

- Technische Infrastruktur erfolgreich umgesetzt
- Studierendendaten aus dem Alt-System SOS erfolgreich nach HISinOne STU übernommen und getestet
- Online-Immatrikulation: Upload von Immatrikulationsunterlagen, StudentCard-Bild und Krankenversicherungstatus konfiguriert
- Schnittstellen zum ID-Management, Kartenmanagement, Bibliothek in Arbeit

- STU/STU-GEB: Sondergruppen wie Gasthörer, Nebenhörer, Double-Degree- und DREAM-Studierende wurden systematisch abgebildet
- Portalmeldungen: E-Mail-Benachrichtigungen für Studierende eingerichtet, z. B. bei Statusänderungen, Dokumenten oder offenen Rechnungen
- Self-Servicex-Bereich im Ausbau für Abruf von Bescheinigungen etc.
- Prüfungs- und LV-Management (EXA): Analyse der Gegebenheiten an der HTW in einem Vorprojekt: Einführungsszenario mit Prüfungsmanagement in Phase 1 und Veranstaltungsmanagement in Phase 2 skizziert. Auswahl von 2 bis 4 Pilotstudiengängen gestartet. Laufzeit bis 2030/31, dann Übertragung auf alle anderen Studiengänge!

Nächste Schritte u.a.:

- Feinplanung EXA
- Test der Re-Migration, damit Studierendendaten für Prüfungs- und Veranstaltungsmanagement weiter im Alt-System nutzbar bleiben
- Bescheide und Bescheinigungen erstellen, die automatisch bzw. im Self-Service bereitgestellt werden
- fachliche Tests für STU/STU-GEB mit Vorbereitung Livegang im OKTOBER!

Achtung:

Der Zeitraum um Oktober/November 2026 wird kritisch: Anträge müssen bis 23.10.2026 vorliegen, ab 01.11.2026 gibt es Einschränkungen im Zugriff auf bestehende Systeme – ABER im Wesentlichen nur Studierendendaten, Arbeit der Lehrenden im Wesentlichen nicht betroffen. Worst Case Planungen laufen.

Für EXA stehen strategische Entscheidungen an: Definition des Globalkatalogs, Identifikation identischer Veranstaltungen/Prüfungen und Umfang der zu migrierenden Prüfungsordnungen. Der vollständige EXA-Rollout für alle Studiengänge ist langfristig für 2031 geplant.

Wichtig: Zeitplan UND Budget im Plan und vom AS genehmigten Rahmen!

Dank an Projektteam: Project Management Office, Frau Löwe, Herr David, HRZ – Team, Herr Lorenz, ASS Frau Tchoumbou Tchoumbou

Frau Rauscher-Scheibe berichtet für die stellvertretenden Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Viola Schmitt, die leider nicht teilnehmen kann:

- Ausschreibung Diversity-Preis
- FGB und das Referat Gleichstellung und Antidiskriminierung plant eine Sensibilisierungs- und Präventionskampagne zu Sexualisierter Belästigung, Diskriminierung und Gewalt, die im Herbst starten wird. Das Thema soll mehr Sichtbarkeit erhalten und die Hochschulmitglieder über Präventions- und Beschwerdemöglichkeiten aufgeklärt werden (z.B. anhand von Plakaten, Schulungen, Foliensätzen für die Lehre).

TOP 5 Zweckbestimmung einer Professur für das Fachgebiet Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Management von Organisationen im FB 3

Herr Zaumseil informiert über Zweckbestimmung. Es handelt sich um die Nachfolge eines bereits zum Ende WS 2023/24 ausgeschiedenen Professors. Die Denomination wurde geändert, es ist daher eine neue Zweckbestimmung erforderlich.

Beschluss 1813/2026 vom 13.07.2026

Der Akademische Senat beschließt die Zweckbestimmung zur Wiederbesetzung einer Professur für das Fachgebiet Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Management von Organisationen im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre im Fachbereich 3 – Wirtschafts- und Rechtswissenschaften.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 0

Der Akademische Senat beschließt die Zweckbestimmung mit 21 Ja-Stimmen einstimmig.

TOP 6 Forschungsstrukturen

Frau Molthagen-Schnöring berichtet mit beiliegender Präsentation dem amtierenden Akademischen Senat über die Forschungsstrukturen an der HTW Berlin, da dieser auch die Forschungsstrategie beschlossen hat. Es handelt sich nicht um einen Beschluss, sondern um eine Information zum Sachstand, zu dem sie ein Feedback einholen möchte. Es existieren an der HTW mehrere Dokumente zu Forschungsschwerpunkten, Forschungsclustern, Forschungsgruppen und wissenschaftlichen Einrichtungen (neu: Forschungszentren), die in einem neuen Rundschreiben zusammengefasst, strukturiert und verschlankt werden sollen. Forschungsstrukturen sollen nach außen sichtbar sein. Frau Molthagen-Schnöring nimmt Anregungen, Ergänzungen und Änderungswünsche der AS-Mitglieder auf und passt das Rundschreiben entsprechend an. Sie wird es im Oktober zur Beschlussfassung in den Akademischen Senat einbringen.

TOP 7 Neufassung Rundschreiben 03/19

Frau Molthagen-Schnöring berichtet in Vertretung für die FNK-Vorsitzende, die leider nicht teilnehmen kann. Neben einer generell nötigen redaktionellen Überarbeitung (das alte Rundschreiben ist von 2019) geht es vor allem darum, noch klarer zu formulieren, dass die FNK keine Doppelförderung von Drittmittel-Projekten genehmigt und nur in sich geschlossene Projekte mit konkreten Fragestellungen fördert. Dies war im Rundschreiben 03/19 nicht deutlich genug formuliert. Außerdem können nicht nur Professor*innen sondern auch Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen eine Förderung beantragen.

Dekan Kolb merkt an, dass er eine Einreichung der Anträge über den Fachbereich als Vorabinformation für unnötig hält. Die Dekane stimmen ihm zu.

Beschluss 1814/2026 vom 13.07.2026

Der Akademische Senat beschließt die Neufassung des Rundschreibens 03/19 „Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Sach- oder Personalmitteln für Forschungsvorhaben oder künstlerische Entwicklungsvorhaben durch die Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs – FNK“ mit den vorstehenden Änderungen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 0

Der AS beschließt die Neufassung des Rundschreibens 03/19 mit 21 Stimmen einstimmig.

TOP 8 Weiteres Verfahren bezüglich der Umfrage der Studierenden

Stefan Wittenberg bittet um die Meinung des AS, wie mit den zentralen Umfrageergebnisse aus der Umfrage für die Perspektivkommission umgegangen werden soll und fragt nach den weiteren Verfahren.

Gernot Welschhoff schlägt vor, die Ergebnisse allen Mitarbeiter*innen zu Verfügung zu stellen. Außerdem sollte überlegt werden, welche gemachten Vorschläge bereits umgesetzt werden können. Birgit Müller wird sich in der Sommerpause bezüglich der Umsetzung aller Umfrageergebnisse noch einmal ansehen.

Dekan Kolb, als Vorsitzender der Evaluationskommission, bittet in diesem Zusammenhang darum, dass größere Studierendenbefragungen mit Frau Rose (HE & QM) abgesprochen werden sollen.

TOP 9

Verschiedenes

Kristoff Ritlewski informiert, dass der für den 27.07.2026 geplante Reservetermin voraussichtlich noch für eine kurze Sitzung des amtierenden Akademischen Senat bezüglich der noch vor der Sommerpause zu beschließenden Zweckbestimmungen genutzt wird. Diese Sitzung wird wegen der Ferienzeit online stattfinden.

Die Mitglieder und das Präsidium danken dem Vorsitzenden Kristoff Ritlewski und der stellvertretenden Vorsitzenden Grit Seymour für ihre engagierte, freudvolle und lösungsorientierte Amtsführung in den vergangenen zwei Jahren.

Es liegen keine Wortmeldungen vor. Kristoff Ritlewski bedankt sich bei allen Teilnehmer*innen und Gästen und schließt die Sitzung um 16:10 Uhr.

gez. Prof. Dr. Kristoff Ritlewski
Vorsitzender

gez. Heike Güthling
Geschäftsstelle AS